

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Frau Benigna war, als sie Herr Martin ehelichte, Witwe des Herrn Grafens von Lembach.

Sie starb kinderlos am 23. September 1599 zu Grafenegg, einer Herrschaft ihres Vaters, und wurde in der Pfarrkirche zu Weitersdorf begraben.

Nach ihrem Tode vermählte sich Herr Martin das zweyte Mahl ebenfalls zu Wien am 21. April 1602 mit Frau Sidonie, Herrn Hanibals von Sonderndorf, und Frau Maria, Herrinn von Singendorf Tochter, welche Mutter von sechs Kindern wurde, als: Frau Helene, Herrn Johann Ludwig, Herrn Weifard, Frau M. Sidonie, Herrn Bartholomä, Herrn Martin Julius.

Herr Martin fiel, (nach Rhevenhüllers Erzählung) nebst seinem Herr Bruder Ludwig wegen des mit den Böhmen, welche Friedrich, Churfürsten von der Pfalz, zu ihrem Könige wählten, gehabtten Einverständnisses, zu welchen sie der Eifer für die lutherische Religion bewog, bey R. Ferdinand II. in die höchste Ungnade, und starb 1620 zu Prag, wo er auch begraben liegt.

162. Frau Helene,

Herrn Rudigers IX. von Starhemberg, mit Frau Helene Säcklinn, Freyinn von Fridau, zweyte Tochter, geboren und gestorben im Jahre 1568.

163. Herr Erasmus,

Herrn Rudigers IX. von Starhemberg, mit dessen zweyten Gemahlinn, Frau Ottilie von Limpurg, Sohn, geboren 1581, starb in früher Jugend um das Jahr 1584.

164. Frau Felicitas,

Herrn Rudigers IX. von Starhemberg, mit dessen zweyten Gemahlinn, Frau Ottilie von Limpurg, Tochter, wurde bald nach ihres Vaters Tode im Jahre 1583 geboren, und starb noch im nähmlichen Jahre.

165. Herr Johann Ulrich,

Herrn Gundackers IX. von Starhemberg, und dessen ersten Gattinn, Frau Susanna von Hohenfeld, jüngerer Sohn, geboren am 29. Juny 1563, war Herr von Ennssegg und R. Rudolphs II. Rath, und Beyfizer des Niederösterreichischen Landrechtes.

Im Jahre 1584 zog er mit Herrn Heinrich von Lichtenstein, kaiserl. Drator in einer kaiserl. Sendung an den türkischen Hof